

## Thai-Miezen und andere Samtpfoten im Bürgerhaus Reichenbach



Der Zucht-Verein "Thuringia Cats" aus Jena zeigte Thai-Miezen und andere Samtpfoten im Bürgerhaus Reichenhach

Die Katzenfreunde des "Thuringia Cats Vereins Jena veranstalteten am Pfingstmontag im Bürgerhaus Reichenbach eine Ausstellung. Sie wurde von der Arbeitsgruppe Thai-Katzen initiiert.

Reichenbach. Besucher konnten 56 Katzen bestaunen. Zu ihnen gehörten u. a. Britisch Kurzund Langhaar, Maine-Coone, Perser, Exotic Shorthair und Thai aber auch niedlich
schnurrende Hauskätzchen. "Wir konnten auch einige World-Campions der Thaisparte
vorstellen", sagte Carola Hopfe aus Gera, 2. Vorsitzende von "Thuringia Cats". Dem Verein
gehören 24 Mitglieder aus ganz Deutschland an. Carola Hopfe ist zudem Leiterin der Freunde
Internationaler Thai-Cats. Sie bedankte sich im Namen aller Züchter bei Reichenbachs
Bürgermeister Ralf Steingrüber sowie dem Team des Hauses, das für eine hervorragende
Versorgung der Züchter und Besucher sorgten. Sie sagte weiter: "In der aktuellen
Katzenschau ging es etwas anders zu als sonst. Hier sollten die Besucher mit den Züchtern
in Kontakt kommen. Eine Jury gab es in dem Sinne nicht. In Reichenbach kürten die Besucher
ihre Lieblinge'."

Auch für die jüngsten Besucher war im Saal nicht nur Schmusen mit den Samtpfoten angesagt. Die Kinder konnten Katzenbilder malen und basteln. Zum Ende wurden alle Bilder und Basteleien bewertet und mit Preisen bedacht.

Carola Hopfe, die viele Freunde der Samtpfoten durch den Saal führte, erläuterte: "Die Thai-Miezen sind sehr anhänglich und sehr reisefreudig. Sie lieben es, im Rampenlicht zu stehen. Das sind kleine Selbstdarsteller, die sich streicheln lassen und keine Scheu kennen. Also ideal für junge und ältere Katzenfreunde sind. Sie eignen sich ebenso für Haushalte, in denen andere Tiere leben."

Thüringen gilt in der Bundesrepublik als Hochburg der Thai-Züchter. Carola Hopfe selbst hat daheim fünf Zuchtkatzen und zwei Kater.

Dieter Urban / 15.06.11 / OTZ